



St. Hedwig, Mönchhofstraße 28, 69120 Heidelberg

Tel. 06221/417-0, Fax 06221/417-100

ServoClean  
Tulpenweg 21  
89607 Emerkingen

Datum 18. September 2007  
Bearbeiter Olga Bazarov  
Durchwahl 417-130

### **Referenz: Cleanius**

Sehr geehrte Herr Walk,

wie schon im Telefonat geschildert, wurden wir auf der Pflegemesse in Nürnberg auf Ihr Produkt aufmerksam. Wir haben zu dem Zeitpunkt schon seit einiger Zeit nach einer Problemlösung für eine unserer Bewohnerin gesucht. Das Problem lässt sich wie folgt schildern:

#### Krankheitsbild:

Bewohnerin ist 31 Jahre alt und hat seit ihrem 15. Lebensjahr spastische Spinal-Paralyse. Die Krankheit ist schon weit fortgeschritten. Sie kann nicht mehr stehen, sitzt in einem Rollstuhl tagsüber, und hat nur im sehr geringeren Maße Gewalt über ihre Extremitäten. Ihre geistige Kraft weist keine Einschränkungen auf. Tagsüber wird sie mit einem Lifter auf einen Toilettenstuhl gesetzt. Problematisch wird es in der Nacht oder an den Tagen, wenn sie aufgrund einer krankheitsbedingten Einschränkung im Bett bleibt. Die Spastik wird verstärkt, wenn die Bewohnerin versucht ihre Beine im Bett auseinander zu halten (z.B. bei der Ausscheidung auf einem Steckbecken).

#### Probleme:

Fr.Cankovic ist sehr empfindsam und toleriert die herkömmliche Edelstahlschüssel nicht, sie würde stark am Steiß drücken und Schmerzen verursachen, dadurch war die Ausscheidung im Bett nicht möglich. Dazu kommt die Schwierigkeit vom Transfer Bett/Rollstuhl, die nur zu zweit möglich und sehr zeitaufwändig ist, was der Nachtwache die Arbeit sehr erschwert. Ein weiteres Problem ist, dass die Bewohnerin den Urin sehr lange hält, und wenn sie dann uriniert einiges daneben geht, da der Urinstrahl stark ist und durch die Spastik noch mehr nach oben spritzt. Damit verbundene Probleme sind natürlich Verschmutzung vom Bett und der Bewohnerin. Selbst wenn es ausnahmsweise klappt, wird das Bett beim Entfernen der Bettpfanne mit großer Urinmenge durch das Auslaufen verschmutzt.

Lösung:

Cleanius bietet perfekte Lösung für das Problem. Durch die Genitalabdeckung wird verhindert, dass Urin über den Rand spritzt. Das ergonomisch geformte Steckbecken begünstigt die Verträglichkeit. Trotz Spastik lässt sich die Genitalabdeckung gut anlegen und wird von der Bewohnerin als nicht störend empfunden. Des Weiteren wird durch Reservekammer auch bei der Menge Urin das Auslaufen verhindert.

Die Bewohnerin ist mit ihrem Produkt sehr zufrieden und toleriert gelegentliche Bettlägerigkeit deutlich besser. Die Pflegekräfte kommen mit der Handhabung von Cleanius auch gut zurecht.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Olga Bazarov  
-Fachkraft-